2. Beilage zu Nr. 102 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 2. Mai 1903.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Berlin, 30. April.

Auf der Tagesordnung steht die Fortsetzung der zweiten Beratung der Krankenkassen-Novelle. Dazu liegt eine Resolution des Abgeordneten v. Savigny (Ztr.) vor, nach der in die nächste Novelle Bestimmungen aufzunehmen sind, die „unter tunlichster Berücksichtigung der aus den Kreisen der Angestellten der Krankenkassen geäußerten Wünsche eine feste Regelung der Anstellungs- und Dienstverhältnisse dieser Angestellten der Krankenkassen zur Pflicht machen". Die Resolution bestätigt, daß das Zentrum bereit ist, auf die einschlägige Bestimmung im vorliegenden Gesetz zu verzichten.

Abg. **Trimborn** (Ztr.) zur Geschäftsordnung: Ich möchte eine Erklärung abgeben, die geeignet sein dürfte, die weitere Beratung zu erleichtern. Meine Freunde werden in dritter Lesung einen Antrag einbringen und für ihn stimmen, im § 42 statt der Worte „grobe Pflichtverletzung" zu setzen „grobe Verletzung der Amtspflicht in bezug auf die Kassenführung." Ferner werden wir, wenn von anderer Seite der Antrag auf Streichung des siebenten Absatzes (Dienstordnung) in § 42 gestellt wird, diesem Antrage nicht widersprechen. Ich kann im Rahmen der Bemerkung zur Geschäftsordnung unsere Stellungnahme nicht näher motivieren; ich bemerke nur zu dem zweiten Punkt, daß wir uns dazu entschlossen haben mit Rücksicht auf die Geschäftslage.

Abg. **Richter** (fr. Vpt.) zur Geschäftsordnung: Ich verkenne nicht die wohlmeinende Absicht des Herrn Vorredners, aber ich möchte mich doch für die Zukunft dagegen verwahren, daß solche Erklärungen mitten in der Abstimmung abgegeben werden.

§ 42 wird darauf in einfacher Abstimmung mit großer Mehrheit angenommen. Ferner beschließt das Haus auf Antrag des Abg. Albrecht (Soz.), die Debatte über die Paragraphen, zu denen noch sozialdemokratische Anträge vorliegen, gemeinsam vorzunehmen. Nach kurzer Begründung durch den Abg. Albrecht und einigen weiteren Bemerkungen des Abg. Thiele (Soz.) werden die Anträge sämtlich angelehnt. Der Rest des Gesetzes wird ohne wesentliche Debatte angenommen.

Abg. **Stadthagen** (Soz.) begründet einen weiteren sozialdemokratischen Antrag, auch in der Seemannsordnung die Unterstützungspflicht auf 26 Wochen auszudehnen.

Geheimrat **Eucken-Addenhausen** wiederholt die bereits früher abgegebene Erklärung, daß die Regierung die Absicht habe, auch die Seemannsordnung in der gewünschten Richtung zu ändern. In diesen Gesetz aber gehöre die Bestimmung nicht hinein.

Die Abstimmung über die Resolution Savigny betreffend die Dienstordnung und die Resolution betreffend Ausdehnung der Versicherungspflicht auf andere Arbeiterkategorien wird ausgesetzt, die Resolution betreffend Vorlegung einer neuen Novelle, in der auch die Aerzte- und Apothekerfrage geregelt wird, angenommen.

Damit ist die zweite Lesung der Novelle und die Tagesordnung erledigt. Die nächste Sitzung findet um 1½ Uhr statt.

Auf der Tagesordnung steht die dritte Beratung der Novelle zum Krankenversicherungsgesetz. In der Generaldiskussion ergreift das Wort

Abg. **Trimborn** (Ztr.): Unsere Stellung zu der Vorlage wird durch die Ueberzeugung bedingt, daß sie wesentliche Fortschritte bringt. An materiellen Vorteilen erwähne ich vor allem die Ausdehnung der Versicherung auf die Handlungsgehilfen und Lehrlinge und die Verlängerung der Unterstützungspflicht von 13 auf 26 Wochen. Redner zählt dann die weiteren Veränderungen auf, die die Vorlage an dem bestehenden Gesetz vornimmt. Er geht dann auf den § 42 ein und meint: dieser Paragraph bildet die Klippe, an der die Vorlage beinahe gescheitert wäre und an der sie weniger einsichtige Parlamentarier (Heiterkeit) vielleicht noch heute scheitern lassen möchten. Es bestand die Befürchtung, daß der Ausdruck „grobe Pflichtverletzung" der Aufsichtsbehörde die Handhabe bieten könnte, das Gesetz zu politischen Zwecken zu mißbrauchen. Da ist denn bei uns und namentlich dergweise gleichzeitig bei den Parteien der Linken, der mittleren Linken (Heiterkeit) der Gedanke aufgetaucht, diesen Befürchtungen den Boden durch Aenderung des Wortlauts zu entziehen. Diesem Zwecke dient unser Antrag.

Abg. **Arendt** (Rp.): Herr Lenzmann hat uns vorgeworfen, wir würden das Zustandekommen des Gesetzes durch Obstruktion durch die Kommissionsberatung verhindern wollen. Das ist nicht richtig. Die Notwendigkeit der Kommission hat sich herausgestellt; wir sind nicht beschlußfähig. (Zuruf bei den Soz.) Fordern Sie nicht heraus, und auf die Probe zu stellen. Wir hätten gewünscht, daß die Vorlage durch Sie (zu den Soz.) zum Scheitern gebracht worden wäre, dann hätten die Arbeiter im Lande gewußt, woran sie wären. Die Sozialdemokraten haben wieder mit Hilfe des Zentrums ein Schweinegliick gehabt. Zentrum und Regierung haben ihr aus der Patsche geholfen. Das machen wir aber nicht mit. Wir werden stets die völkerverderbenden Sozialdemokraten bekämpfen. (Ironischer Beifall bei den Soz.) Wir werden sehen, wer siegt. Ich wünsche nur, daß wir eine Regierung hätten, die diesen Kampf gegen die Sozialdemokratie führte. Wir werden das Zustandekommen des Gesetzes nicht verhindern, obwohl jeder von uns dazu die Macht hat, denn der Reichstag ist heute beschlußunfähig, wie gestern. Wir lassen Agitationsrücksichten zurücktreten hinter die Interessen der Arbeiter, im Gegensatz zu den Sozialdemokraten.

In der Spezialdiskussion erhält zu § 10 auf Antrag der Abgg. Trimborn, Lenzmann und Rösicke-Dessau der in zweiter Beratung angenommene Antrag folgende redaktionell veränderte Fassung: „Solange Beiträge über 2 Prozent des ortsüblichen Tagelohnes für die Gemeindekrankenversicherung erhoben werden, findet eine Rückerstattung von Vorschüssen nicht statt."

Zu § 42 werden nach den übereinstimmenden Anträgen Lenzmann und Trimborn die Worte „grobe Pflichtverletzung" ersetzt durch: „grobe Verletzung der Amtspflichten in bezug auf die Kassenführung". Der letzte Absatz des § 42 (bestehend die Dienstordnung und deren Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde) wird auf Antrag Rösicke gestrichen. Gegen die Streichung stimmen die Rechte und ein Teil der Nationalliberalen. Der so veränderte § 42 wird im Ganzen gegen die Stimmen eines Teils der Rechten angenommen. In der Gesamtabstimmung wird das Gesetz im Ganzen gegen die Stimmen der Sozialdemokraten angenommen. (Bewegung im ganzen Hause.)

Die Resolution I wird unter Streichung der Worte: „Alle Handlungsgehilfen und Lehrlinge" fast einstimmig angenommen, desgl. die Resolution v. Savigny II d. Endlich liegt folgende Resolution des Abg. Trimborn vor: „Die Verbündeten Regierungen zu ersuchen, in Erwägungen darüber einzutreten, ob nicht die drei Versicherungsarten (Kranken-, Invaliden- und Unfallversicherung) zum Zwecke der Vereinfachung und Verbilligung der Arbeiterversicherung in eine organische Verbindung zu bringen und die bisherigen Arbeiterversicherungsgesetze in einem einzigen Gesetze zu vereinigen seien". Die Resolution wird einstimmig angenommen.

Präsident Graf **Ballestrem**: Meine Herren! Ich darf annehmen, daß wir am Ende unserer Tagung angekommen sind, am Ende einer der wichtigsten und an Arbeit mühereichsten Sessionen des deutschen Reichstages. — Der Präsident giebt darauf die übliche Geschäftsübersicht.

Abg. **v. Normann** (kons.): Sie haben gehört, daß wir am Schluß unserer Tagung sind und damit auch am Schluß unserer gemeinsamen Arbeiten in dieser Legislaturperiode. Während der ganzen Periode hat unser hochverehrter Herr Präsident die Geschäfte des Hauses geführt und die Verhandlungen in diesem Saale geleitet. Wir wissen alle, daß das nicht leicht war. (Die Sozialdemokraten haben während der ersten Worte des Redners den Saal verlassen.) Ich bin sicher, ich entspreche unser aller Wunsch, wenn ich in dieser Abschiedsstunde unserm hochverehrten Herrn Präsidenten unsern aufrichtigen und herzlichsten Dank ausdrücke. (Lebhafter Beifall.)

Präsident Graf **Ballestrem**: Ich danke dem verehrten Herrn Vorredner, ich danke aber auch ganz besonders Ihnen, die Sie seinen Worten zugestimmt haben. Es ist mein Bemühen gewesen, das Amt, das Sie mir übertragen haben, stets so zu verwalten, wie ich es bei seiner Uebernahme versprochen habe. Ich habe stets darnach gestrebt, die Würde des Reichstages zu fördern. Wenn mir das nicht immer gelungen sein sollte, so liegt das in der menschlichen Unvollkommenheit; aber nie ist es daran gelegen, daß es mir an gutem Willen gefehlt hat. Ich bitte Sie, meine Herren, wenn wir jetzt auseinandergehen, mir ein freundliches Andenken zu bewahren. (Lebhafter Beifall.)

Reichskanzler Graf **v. Bülow**: Meine Herren! Ich habe dem Hause eine Allerhöchste Botschaft mitzuteilen, dieselbe lautet: Wir Wilhelm von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser und König von Preußen tun kund und zu wissen hiermit zu wissen, daß wir unseren Reichskanzler Grafen v. Bülow ermächtigt haben, gemäß Artikel 12 der Verfassung die gegenwärtigen Sitzungen des Reichstages in unserem und der Verbündeten Regierungen Namen am 30. April d. Js. zu schließen. Auf Grund der mir von Sr. Majestät dem Kaiser und Könige erteilten Ermächtigung erkläre ich im Namen der Verbündeten Regierungen den Reichstag für geschlossen.

Präsident Graf **Ballestrem**: Wir aber, meine Herren, wir alle, die wir in diesem Saale weilen, geben den Gefühlen, die uns während der ganzen Session und während der ganzen Legislaturperiode geleitet haben, den Gefühlen der Liebe, Treue und Ergebenheit gegen das erhabene Reichsoberhaupt Ausdruck, indem wir rufen: Seine Majestät der Deutsche Kaiser, König Wilhelm II. von Preußen, er lebe hoch! (Das Haus stimmt dreimal lebhaft in diesen Ruf ein.)

---

6. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 24. April bis 16. Mai 1903.) Nur die Gewinne über 232 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

30. April 1903, vormittags. Nachdruck verboten.

102 4 59 204 21 301 15 92 425 48 647 880 950 1031 [500] 266 441 56 62 540 51 619 2173 302 [3000] 34 94 95 709 857 68 75 3462 593 629 960 42 1023 129 394 438 96 569 97 747 977 4213 314 59 60 [500] 495 518 653 779 925 89 6058 84 218 81 445 530 81 [500] 604 948 7099 89 305 [3000] 64 852 [500] 8326 [1000] 58 90 498 564 966 9050 51 [500] 92 432 86 705 45 940 [500]

10008 177 97 319 404 15 77 83 567 88 691 731 41 901 53 23111 30 63 84 295 341 584 24094 382 441 47 666 78 817 77 [10000] 25242 77 439 698 789 92 99 [10000] 26071 537 65 814 999 27029 78 271 310 [1000] [1000] 593 661 72 701 57 878 925 28042 60 69 144 [500] 57 61 274 445 505 729 979 87 29284 [500] 368 520 [1000] 97 604 722 997

30052 147 261 252 438 91 642 31128 47 889 476 596 631 827 93 942 32241 126 866 594 [500] 657 915 28 92 33945 48 64 133 437 [1000] 558 [3000] [3000] 34191 66 690 497 96 519 88 673 734 89 35 35959 763 36485 [500] 93 563 740 841 73 978 37042 208 376 550 68 675 791 881 995 38900 88 906 68 16 43 905 70 39273 851 86 470 507 884

40102 41158 [500] 88 89 220 318 448 68 81 731 42236 204 40 73 [1000] 338 456 643 [500] 804 30 32 38 41 942 43008 651 726 995 44194 329 77 458 87 528 691 789 946 45017 22 76 210 45 353 824 46172 83 87 [3000] 337 [10000] 72 402 645 55 727 47 [500] 99 [500] 47121 454 690 752 63 68 819 48541 405 62 631 76 999 49295 421 45 79 566 756 866

50108 14 48 311 41 414 530 766 70 51031 143 66 246 80 331 36 477 [1000] 52 52907 143 227 71 991 97 672 770 73 84 [500] 53041 149 [3000] 49 [500] 240 308 92 92 90 425 54 540 72 617 91 715 830 54129 [1000] 50 215 416 541 65 55960 168 421 51 529 973 56189 210 333 423 668 [500] 90 991 55 57209 92 337 537 668 58162 962 68 59157 92 325 33 63 422 42 45 556 646 56

60151 307 8 403 530 607 [500] 42 61 927 61085 172 246 384 449 512 628 76 704 54 821 65 963 62987 88 117 202 357 59 456 636 95 803 39 63190 260 547 50 610 618 [500] 58 842 [1000] 92 904 29 64034 280 573 644 903 17 65172 [500] 244 66 421 544 765 837 47 948 66201 355 476 627 701 68 904 [500] 67019 33 40 86 308 410 48 619 728 29 48 77 418 48 68902 24 116 [500] 300 502 58 97 689 809 69029 135 58 221 52 434 760 871 84 95

70007 88 148 260 452 696 706 17 963 71200 [500] 327 426 951 89 72012 35 47 48 217 38 447 539 674 853 993 27 83 73215 215 60 444 603 27 84 94 97 74099 320 31 437 [500] 66 82 537 622 75 [500] 76 [500] 95 135 [500] 201 49 307 42 84 93 504 88 91 694 [500] 875 914 76232 317 473 [1000] 593 656 821 94 77009 163 88 96 502 24 696 748 71 889 913 78 [500] 79 [500] 80 [500] 81 178 284 424 943 57 79081 58 182 624 [500] 88

80173 376 421 429 527 706 15 [3000] 81066 71 127 34 271 420 59 910 82 96 82176 473 538 627 740 81 852 87 86 918 47 83301 182 416 61073 [500] 120 456 505 10 39 654 95 797 947 85038 55 63 311 53 448 [500] 86 [500] 534 [1000] 89 [1000] [1000] 935 86018 [500] 110 576 [500] 87011 222 24 619 722 875 976 88059 91 93 112 363 [1000] 489 772 97 807 58 99 89117 224 [1000] 317 539 694 738 813

90348 91 540 605 793 854 947 [3000] 91012 88 242 319 463 625 758 79 87 [500] 92 [3000] 58 96 247 76 338 63 [1000] 466 [500] 529 787 853 988 [1000] 93308 81 431 41 744 807 84 88 94017 43 [3000] 79 224 899 436 93 [3000] 547 74 [3000] 611 702 983 95067 65 214 365 96 [1000] 96 846 98 [500] 96015 84 215 94 404 570 661 88 784 [500] 97040 [1000] 97186 215 [500] 63 75 377 434 42 500 [500] 56 650 98067 144 420 548 49 614 729 44 [500] 861 929 99123 234 43 569 828 42 61 913 50

100079 100 351 587 626 712 800 79 [3000] 942 101019 51 [10000] 138 508 38 68 87 [500] 102 [500] 415 97 874 905 [500] 102104 34 90 926 818 514 [500] 64 89 789 907 68 103279 320 469 737 901 54 73 104046 59 110 407 503 48 694 747 817 50 988 [500] 105030 96 164 265 383 516 699 823 971 106317 43 535 70 787 [1000] 199 263 684 825 [3000] 609 67 72 107 [500] 107282 [1000] 107 [3000]

6. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 24. April bis 16. Mai 1903.) Nur die Gewinne über 232 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

30. April 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

101 8 14 200 95 462 866 1503 692 884 2196 326 484 612 58 [500] 814 3003 378 [3000] 521 621 66 885 89 997 [1000] 4002 76 [3000] 5 [3000] 855 5047 82 235 310 439 623 725 73 6004 28 65 97 121 428 966 7143 46 350 86 510 52 90 681 [3000] 857 76 [500] 961 8118 90 236 376 [1000] 404 721 831 50 98 907 [1000] 9042 159 538 84 689 803 64 [500] 66

10034 107 87 [500] 11060 97 450 96 597 643 730 98 917 35 12187 94 334 886 13040 51 101 68 379 413 86 699 24 87 [3000] 771 14092 67 [1000] 477 558 638 884 920 35 15114 291 553 68 [500] 629 782 806 [500] 92 216 48 [500] 16378 692 709 17030 118 318 23 653 885 96 18103 267 343 412 98 757 19179 430 681 92 924 50 92

20016 [5000] 127 359 68 546 86 618 61 789 920 80 21077 88 458 555 80 655 820 41 49 22118 424 46 688 777 982 23502 469 86 599 638 40 64 757 [500] 805 9 77 84 93 24101 247 425 30 518 85 604 8 71 [3000] 25187 [500] 97 [1000] 26 30 591 618 50 828 85 [500] 26348 72 298 621 55 88 741 805 67 [500] 74 966 27111 278 348 82 89 421 48 758 801 60 67 893 43 73 28314 426 59 550 [1000] 697 712 846 67 960 29043 106 30 57 451 54 473 [500] 525 29

30007 46 225 97 802 481 44 95 601 26 81 743 57 98 883 974 31033 77 219 620 706 8 923 33 32215 363 99 505 697 33902 240 308 17 53 74 778 84 81 82 [500] 91 34078 78 213 85 359 65 86 405 44 537 879 901 35 36 [1000] 35014 262 424 582 702 818 36000 47 64 [500] 66 107 708 809 37416 700 [3000] 89 [1000] 907 23 26 36 38062 63 204 21 909 684 698 736 865 907 17 39083 197 264 19 66 482 530 604 19 89 97 884 [500]

40165 68 [500] 381 413 550 762 90 856 99 995 41187 300 403 92 [1000] 522 46 654 73 706 893 42210 202 [1000] 3 18 469 93 562 622 25 877 84 [500] 85 960 43390 [500] 20 52 602 [3000] 44060 66 212 364 75 [1000] 78 [3000] 97 45040 51 [1000] 121 42 58 277 [3000] 476 706 908 92 46377 499 95 557 623 93 732 45 47219 159 70 246 66 432 49 689 929 [1000] 47 93 48186 464 88 560 704 854 49018 224 587 695 789 950 942

50201 22 34 636 786 902 51095 332 449 521 776 824 26 52065 307 324 [500] 49 86 402 18 530 601 19 975 53081 82 142 741 81 401 41 511 617 652 54023 137 86 315 44 586 639 71 924 55763 [3000] 74 90 92 98 91 [1000] 56 [500] 628 690 56029 66 [500] 205 [1000] 11 65 [3000] 91 [500] 828 745 [3000] 873 57126 [500] 873 [3000] 973 58126 279 83 [1000] 357 [3000] 594 689 [500] 820 57 914 59085 507 30 [500] 704 [1000] 942

60120 61 229 49 405 23 558 613 707 978 85 96 61000 203 305 131 540 687 [3000] 62 [3000] 903 840 63127 [500] 582 41 55 [3000] 64 64353 113 40 207 96 99 [500] 308 89 29 68 [3000] 99 402 27 892 989 75 65046 [1000] 127 48 314 59 81 83 629 857 66284 332 74 [1000] 566 99 707 67209 416 [3000] 68 [500] 68321 [500] 729 [3000] 69 [3000] 536 [3000] 70

70021 216 400 757 819 74099 193 270 358 491 592 65 634 881 935 72110 78 [3000] 262 80 403 93 573 602 782 43 811 19 80 73128 232 [500] 57 804 63 [500] 96 714 825 912 88 74402 63 79 88 212 47 422 581 616 75 [500] 76 [500] 190 385 458 78 80 647 733 56 76 [500] 77 [500] 676 744 77145 207 58 411 74 81 797 840 902 97 78075 187 225 [500] 788 85 97 79036 77 139 307 497 521 [3000] 81 620 761 810 914 85

80079 135 87 457 59 880 81016 28 156 77 221 929 464 [3000] 72 85 594 [500] 817 37 77 [500] 82139 86 216 307 43 [500] 47 474 [500] 83303 224 415 580 815 84106 216 73 339 59 [500] 79 428 571 683 767 842 81 85175 512 73 76 666 800 86129 61 348 98 616 87234 86 485 97 660 [500] 88 [500] 939 [500] 56 88102 217 25 51 309 56 898 89703 105 80 214 84 454 60 959

90009 20 131 46 214 516 629 43 791 [500] 862 71 867 91071 189 91 828 466 85 707 22 32 49 99 92136 91 200 52 408 64 598 [1000] 610 [3000] 93188 [500] 466 633 718 66 [3000] 878 94 [500] 94 [3000] 95 [500] 88 623 31 705 76 95319 61 77 168 96 294 330 411 635 750 96013 50 82 172 295 517 614 70 73 771 884 963 72 97132 80 343 50 67 559 641 [500] 98186 245 65 405 676 82 702 803 93 99094 324 81 85 456 627 709 821 94

100074 209 301 457 549 669 716 54 822 32 67 75 84 905 13 82 [1000] 61 84 152 67 88 254 350 769 806 102303 41 501 28 85 689 725 103805 976 [3000] 104 [3000] 451 555 75 765 840 [3000] 104065 338 59 432 524 41 76 640 703 965 105102 65 353 54 [500] 507 712 847 106039 153 235 310 57 604 19 23 51 95 691 817 [3000] 80 920 47 50 107035 58 69 281 326 88 421 48 54 603 [3000] 797 889 108252 342 634 81 865 954 109064 223 25 40 332 634 804

Kaufloie, ½, ¼, ⅛ für die laufende Ziehung sind bei den Königl. Lotterie-Einnehmern zu haben.

110242 368 453 508 640 111016 21 629 57 706 112120 348 474 564 636 40 734 84 908 113089 [5000] 105 28 88 54 94 282 71 376 428 616 79 714 17 26 67 96 991 114242 311 757 72 867 70 70 977 115615 29 [500] 92 983 116093 293 454 641 717 [3000] 117068 141 360 [3000] 648 [500] 49 98 744 871 118015 123 37 276 425 62 63 500 37 819 20 974 119181 290 301 10 68 90 91 418 606 68 93 95 759 74 853 852

120850 284 473 654 762 [1000] 984 121091 [10000] 286 392 505 67 81 90 619 [1000] 27 67 68 70 [3000] 83 865 91 [3000] 122013 90 221 346 [500] 484 786 880 981 123020 31 240 355 553 656 67 756 124066 88 95 416 92 573 684 89 903 43 125181 88 203 [3000] 49 [3000] 84 [3000] 126 270 [3000] 417 558 941 [10000] 81 [3000] 413 503 34 714 906 126054 97 201 78 439 699 988 [3000] 127037 347 492 849 58 93 926

130308 195 219 467 508 39 44 75 707 25 806 25 919 34 131091 75 102 253 97 448 621 41 761 932 132176 [3000] 424 76 651 846 [500] 133077 152 [500] 266 [1000] 301 439 584 [1000] 601 12 36 735 [5000] 891 131074 255 506 707 18 32 77 96 983 87 135295 375 421 667 903 136361 406 579 630 [3000] 137077 256 [500] 398 10 32 868 [1000] 138146 [3000] 239 440 537 45 59 [10000] 95 605 139176 97 269 547 662 93 737 48 801 87 975

140073 123 35 57 204 27 52 345 466 612 45 744 958 141268 480 553 735 841 91 997 142027 44 [1000] 60 83 85 93 [5000] 505 80 90 91 143133 37 [500] 93 238 62 67 370 464 84 640 92 [1000] 97 144127 214 421 539 91 656 756 910 145042 224 [1000] 511 [500] 28 92 435 [500] 77 [1000] 788 919 146000 [5000] 82 [1000] 114 72 465 562 83 941 79 5 147232 61 329 436 54 528 749 148040 [3000] 146 52 552 688 788 836 93 945 149168 328 [3000] 61 641 64 [5000] 865 926 85

150081 93 100 262 304 71 581 641 42 839 78 151143 60 228 82 571 703 880 [1000] 152158 95 255 427 562 [500] 867 153000 42 114 57 571 93 [500] 910 99 995 154014 199 269 [3000] 333 40 71 474 578 793 845 89 155023 38 190 93 292 564 641 94 960 156069 318 409 [500] 33 [1000] 100 42 [500] 78 282 92 [3000] 157 414 54 671 [1000] 84 158020 82 84 253 61 65 311 77 444 [500] 641 771 829 30 [500] 924 41 [3000] 159086 146 214 [500] 58 448 72 502 28 666 731 866

160121 213 324 64 451 567 94 630 97 717 21 [3000] 73 [10000] 830 986 161 [500] 31 997 162027 44 [1000] 60 83 85 93 [5000] 505 80 90 91 163133 37 [500] 93 238 62 67 370 464 84 640 92 [1000] 97 164127 214 421 539 91 656 756 910 165042 224 [1000] 511 [500] 28 92 435 [500] 77 [1000] 788 919 166000 [5000] 82 [1000] 114 72 465 562 83 941 79 5 167232 61 329 436 54 528 749 168040 [3000] 146 52 552 688 788 836 93 945 169168 328 [3000] 61 641 64 [5000] 865 926 85

170081 93 100 262 304 71 581 641 42 839 78 171143 60 228 82 571 703 880 [1000] 172158 95 255 427 562 [500] 867 173000 42 114 57 571 93 [500] 910 99 995 174014 199 269 [3000] 333 40 71 474 578 793 845 89 175023 38 190 93 292 564 641 94 960 176069 318 409 [500] 33 [1000] 100 42 [500] 78 282 92 [3000] 177 414 54 671 [1000] 84 178020 82 84 253 61 65 311 77 444 [500] 641 771 829 30 [500] 924 41 [3000] 179086 146 214 [500] 58 448 72 502 28 666 731 866

180103 [3000] 508 47 795 828 903 [1000] 81 261 426 [500] 535 65 88 634 41 762 860 [500] 2003204 323 58 467 543 52 93 97 [1000] 602 34 820 71 203320 24 83 37 251 327 58 [1000] 82 402 [3000] 76 846 972 2004116 [3000] 205 [10000] 91 [3000] 206 [1000] 417 98 [3000] 2005 [1000] 206 51 348 410 551 69 764 [1000] 871 [1000] 950 2007112 351 537 40 626 90 717 45 951 2008355 [1000] 83 218 80 [3000] 440 [500] 513 77 645 806 922 2009 [3000] 63 [500] 2010 [1000] 53 69 275 807 80 211278 98 362 580 644 81 [1000] 705 10 61 979 212046 73 75 422 561 664 764 932 213054 111 331 51 493 615 28 814 75 901 3 68 2145031 56 140 208 306 89 94 496 544 58 685 [1000] 2146121 [5000] 21 [3000] 215 [3000] 37 [500] 2147 [1000] 90 481 95 548 637 872 918 92 2175011 713 583 2180033 167 256 92 394 491 710 90 847 84 945 81 2190060 [500] 70 73 296 382 64 699 869 908

2200039 266 563 88 709 19 83 315 57 2212877 696 855 927 45 78 2222091 148 461 565 87 693 760 2223022 222 78 [1000] 91 [3000] 2224 493 800 12 21 31 756 820 84 940 42 2244041 200 335 428 [500] 501 48 639 [1000] 43 810 68 71

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500000, 2 zu 200000 à zu 150000, 2 zu 75000, 1 zu 50000, 7 zu 30000, 11 zu 15000, 20 zu 10000, 58 zu 5000, 110 zu 3000, 1201 zu 1000, 2115 zu 500 Mk.

Frühjahrs-Jacketts

-Jacken, -Paletots, -Mäntel, -Kleider, -Anzüge, -Hüte, -Mützen etc. für Mädchen und Knaben empfehlen in größter Auswahl von Neuheiten aller Preislagen

Geschw. Jüdel,
101 Leipzigerstr. 101,
Bazar für Kinder-Bedarfsartikel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030502031/fragment/page=0001

Billigste, streng reelle und beste Bezugsquelle!
Größte Auswahl in
Bettfedern, fert. Betten.
Fert. **Inlette.**
Eduard Graf,
Größtes Spezialgeschäft am Platze
HALLE a. S., nur **Marktplatz 11.**
Versand nach auswärts. Verpackung frei.

Zu vermiethen.

Barfüsserstr. 1, I.
Wohnung, 360 Mk., 1/7. zu vermieten. Näheres **Gr. Steinstraße 7.**

2 Stuben, Kam., Küche, 300 Mk., 1/7. zu vermieten Jakobstraße 19.

Schöne Wohn., 210 Mk., z. v. Eichendorffstr. 1.

Dessauerstraße 16
frdl. Wohnung, 2 St., K., K. versetzungsh. sofort zu verm. Näheres III rechts.

Anhalterstraße 1
8 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer 1. Oktober zu vermieten.

Stube und Kammer
im Vorderh. sof. zu verm. Zu erfrag. **Geiststraße 51, part.**

Wittekindstr. 9a 5 Stuben, Küche, Balkon, Gas und Zubehör zu verm. Näh. **hochpart.**

Freundliche Wohnung
zu vermieten, 3 Stuben, Kammer, Küche. Näheres Forsterstr. 24, **part.**

Alter Markt 25
5 St., 2 K., K. u. Zub. sof. od. 1. Juli, 2 St., 2 K., K. u. Zub. p. 1. Juli z. v.

Bergstraße 2 Wohnung, 270 Mk., 1. 7. zu vermieten. Näheres II. Etage.

Freundl. Wohnung, Prälaterstr. 19, 4 Stub., Küche, wegzugsh. 1/7. od. früh.

Goethestraße 38, I.
3 St., K., K. u. Zub., Balkon **530 Mk.,**
I. Gut., II. Et., 4 St., K., K. u. Zub., Bad, 2 Balkons, **600 Mk., I. Juli**
od. 1. Okt. zu vermieten. Näh.
im Laden.

Böllbergerweg 11
Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub. sofort zu beziehen im Preise von 240 Mk.

Herrschaftl. II. Etage,
6 Zim. mit allem Komfort, sof. od. spät. zu verm. **Uhlandstr. 6.**
St., K. u. K. an anständ. Leute für 70 Tlr. zu vermieten. Auskunft bei Frau **Scheffel,** Merseburgerstr. 161, III.

Helle große Stube an anständ. einzelne Dame od. Herrn für 30 Tlr. zu vermieten. Auskunft bei Frau **Scheffel,** Merseburgerstr. 161, III.

Forsterstrasse 16
Wohnung 1. Juli zu verm., Pr. 290 Mk.

Wohnung, 300 Mk., sof. zu vermieten, 400 Mk. 1/7. Näh. **Knoch,** Wormligerstr. 12.

Geiststrasse 35
Wohnung, 2St., K., K., 240 Mk., per 1. Juli zu verm. Zu erfragen **Schmeerstraße 26.**

Mansfeldestr. 13 2 Stub., Kam., Kork verschl. Korr. nebst Zub. sof. od. spät. Pr. 270 M.

Kleine Wohnung für 50 Tlr. sofort zu vermieten. Zu erfragen Sophienstr. 19, p.

Wohn., 42 Tlr., z. verm. Ackerstr. 4, p. r.

Frdl. Stübchen verm. bill. Ackerstr. 4, p. r.

Wohnung nebst Zubeh. 1/7. zu beziehen. **Gohla,** Beetenstr. 6.

Wohnungen in schöner, **Gottschalk**scher Neubau, Beesenstr. Ammendorf. Zu erfragen Hauptstraße 15.

Ger. Wohnung, 156 Mk., sof. Gerberstr. 9.

Wohnung zu 250 Mk. z. v. Wilhelmstr. 2.

Schillerstraße 25
Wohnung für 75 u. 68 Tlr., inkl. Wassergeld, zu vermieten. **Otto Gassert.**

1 Wohnung zu sofort, 1. Juli z. 160 Mk. zu vermieten Annenstr. 1, II l.

Harz 10, III. Etage, 420 Mark, 1. Oktober zu vermieten.

St., K., K. u. Zub., Pr. 175 Mk., St. Pr. 90 Mk., sof. od. 1. Juli zu vermieten Gr. Brunnenstr. 52, II. Etg. r.

Anhalterstraße 15
1 frdl. Vorderwohng., 2 St., K., K., Kor. u. Zub. z. 1. 7., 1 frdl. Hinterwohng., 1 St., K. od. St., K. u. Zub., per sof. zu verm. Näheres beim Wirt 1 l.

Eine Wohnung für 260 Mark zu verm. Berlinerstr. 38.

Harz 27, II frdl. Wohnung im Preise von 450 Mk. zum 1. 7. zu vermieten.

Eine freundl. **Wohnung** zu vermieten Canenawweg, Gärtnerei.

Wohnung, 38 Tlr., 1. 7. nur an kinderlose Leute zu verm. Kl. Brauhausstr. 3.

Schwetschkestraße 32
frdl. Hofwohn. f. 60 Taler 1/7. z. verm.

Barfüsserstr. 32 herrsch. Hochpart., 5 St., K., Spkt., Bad, Wasserkl., Borgarten u. Zub., 725 Mk., 1/7. zu verm. Näh. bei. l. Etg.

St., K., K., 15 Mk. monatl., z. vm. Marthastr. 7.

Kl. Wohn. für 55 Taler an einz. Leute zum 1/7. zu verm. Gr. Ulrichstr. 2, l.

Leere Stube sof. z. vm. Lessingstr. 27, pt.

Wohnung (Stube, Kammer) f. 138 Mk. 1/7. zu beziehen Spitze 5.

Kl. Wohn., 34 Taler, sofort zu vm. Ritterstr. 17.

Hofwohn., 40 Taler, z. vm. Henriettenstr. 37.

Reideburgerstr. 3 Wohn., 280 Mk., sof. od. sp. z. v.

Dessauerstr. 18 Wohn., 280 u. 180 Mk., 1/7. z. v.

Stube, K., K., Entree, 52 Taler, sofort oder später zu verm. Gerberstraße 13.

Wohnung,
Sophienstraße 13 I. Etage p. 1. Juli oder später zu vermieten.

Wegzugshalb. sof. helle frdl. Hinterhaus-Wohnung, 64 Tlr., z. v. Sternstr. 5, H. II.

Logis, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, versetzungshalber sof. od. 1. Juli zu vermieten **Dessauerstraße 11.**

2 St., 2 K., Küche und Zubehör 1. Juli zu beziehen Mansfeldestraße 22.

Stube und Kammer,
34 Taler, 1. Juli zu beziehen.
C. Schräpler, Unterplan.

Wohnungen, 60 und 95 Tlr., 1. Juli zu vermieten Dieskaustraße 13.

Harz 28, pt. St., K., K., Zub. f. 70 Tlr. an einzelne Leute 1. Juli zu vermieten.

Rosenstraße 10
halbe Etage, pt. od. II. Etg., Gas, Wasserkloset, per 1. Juli zu vermieten.

Hausverwalter-Posten.
Dessauerstraße 7a Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad und reichl. Zubeh., p. 1/7. cr. zu verm. Preis 500 Mk. Für die Hausverwalterdienste werden 120 Mk. vergütet.

Turmstrasse 155
freundl. Wohnung, Stube, Kammer u. Küche, 176 M inkl. Wasser p. Jahr, 1. Juli zu verm. Näh. das. Vorderh. I. rechts.

Magdeburgerstr. 9, II l.
geteilt, 5 Zimmer u. Zubeh., 550 Mk., 1. Juli zu vermieten.

Stube für 24 Taler sofort oder später zu beziehen Gr. Brauhausstr. 31, im Laden.

1 St., 2 K. u. Küche, Preis 65 Taler, p. 1. Juli zu verm. Leipzigerstr. 15.

Frdl. Wohn., 2 St., 2 K. u. Zubeh., sof. od. 1/7. 1903 z. v. Dessauerstr. 10, 1. r.

Frdl. Wohnung sofort, Mitte Stadt, Nähe Promen., 50, 65 u. 80 Tlr. Näh. Gr. Wallstr. 42, l.

Ludwig Wuchererstraße
Umstände halber Wohnung (vorzügl. zum Abverm., Herren l. m. übern. w.) p. 1. Juli zu verm. Näh. Geiststr. 18, b. **Winkler.**

St., K., K. u. Entree z. v. Sophienstr. 25, pt.

Frdl. Stube u. Küche nebst Zub. sof. od. spät. zu verm. Torstr. 21, Restaurant.

Leere Stube sof., sep., m. Wasser, f. einz. anst. Pers., Mon. 6—9 M. Näh. Gr. Wallstraße 42, l.

Möblirte Zimmer.
Gut möbl. Zim. z. verm. Hedwigstr. 3, II.

Gut möbl. Zimmer zu vermieten Neue Promenade 16, Hauskl. l.

Zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten **Bismarckstraße 23, pt.**

Möbl. Zimmer mit bürgerl. Mittag. bei saub. Bedienung zu vermieten Merseburgerstr. 8, III l., Nähe Bahnhof.

Möblierte Stube mit Kammer zu vermieten Sophienstraße 19, pt.

Eleg. möbl. Zim. m. Kab. z. v. Jägerplatz 7.

Möbl. Zimmer z. 1 od. 2 Hrn., mit od. ohne Pension. Näh. Sternstr. 5, part.

Frdl. möbl. Zimmer mit Kaffee 15 Mk. **Lerchenfeldstr. 18, pt.**

Eint. möbl. Zim. z. v. Kl. Ulrichstr. 24, I l.

Möbl. Zimmer zu vermieten Gr. Ulrichstr. 3, II.

Möbl. Zim., ep. Ging. Pr. 12 M Reichardtstr. 18, p.

G. möbl. Zim. m. Kab. z. v. Hedwigstr. 5, II.

Gut **möbliertes Zimmer** sofort, mit gutem Klavier sof. zu vermieten Friedrichstr. 3, II.

Möbl. Zimm., ev. Pens. Augustastr. 9, II.

Möbl. z. a. Schlafst. z. v. Streiberstr. 7, II. r.

Möbl. Zimmer zu verm. Kl. Brauhausstr. 1.

Zim., 10 Mk., 15. 5. zu verm. Weidenplan 30.

Möbl. Zim., Nähe d. Bahn, Streiberstr. 29, pt.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermieten Friesenstraße 19, II. rechts.

ff. möbl. Zimmer, ungeniert, sofort zu vermieten Merseburgerstr. 22, III r.

Möbl. Zimmer zu verm. Martinstr. 1.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermieten Gr. Klausstr. 38, II. Nähe Markt.

G. möbl. Zim. sof. Bernhardstr. 29, pt. l.

Gr. Berlin 1, pt., schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Möbl. Zim. mit sep. Eing. Südstr. 6, II.

Frdl. möbl. Zimmer Alter Markt 24, 1 r.

Möbl. Zim. m. Pens. Gr. Brauhausstr. 4, II.

Gut möbl. Wohn. u. Schlafzim. bei bess. Witwe zu vermieten Jägerplatz 11, 1 r.

Gut möbl. Zimmer zu vermieten Kleine Ulrichstraße 26, II.

Kl. möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten Merseburgerstr. 110, l.

Blücherstraße 6, part.
möblierte Wohnung zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten Streiberstraße 1, II.

Frdl. möbl. Zim., Kl. Brauhausstr. 15, II r.

Möbliertes Zimmer Dachstr. 12, I.

Möbliertes Zimmer zu vermieten Landwehrstr. 2, part.

Möbl. Zim. zu verm. Gr. Ulrichstr. 26, II.

2 Herren finden angenehmes sauberes Logis (M. 2 Mk.) Wucherstr. 26, III. r.

G. möbl. Zimmer, sep. Taubenstr. 26, I.

Frdl. möbl. Zim. sof. z. v. Sternstr. 1, III. l.

Gut möbl. Zim. z. v. Schmeerstr. 6, II. l.

Frdl. möbl. 8. (12 Mk.) Kreuzbergstr. 11, l. r.

Möbl. Zim. (12 Mk.) Kl. Sandberg 5, III. l.

Gut m. Z. billig z. verm. Martinstr. 21, l. r.

Anst. junger Mann findet Wohnung mit Pension Gr. Märkerstr. 20, l. rechts.

Anst. Schlafstelle offen Georgstr. 13, l.

Anst. Schlafstelle off. Grasweg 15, Günther

Fr. Schlafst., sep. Eg., z. v. Gr. Steinstr. 32, H. III.

Möbl. Schlafst. offen Jerusalemstr. 14, Hof pt. l.

Möbl. Schlafstelle für 2 Mädchen bei anständ. Wirtwe offen Taubenstr. 10, II.

Eine gute Schlafstelle Henriettenstr. 6, l.

Möbl. Schlafst. offen Breitestr. 35, Kunze.

2 anst. Schlafstellen offen Unterberg 17.

Anst. Schlafstelle offen Spiegelstraße 2, II.

Anst. möbl. Schlafst. off. Kl. Ulrichstr. 24, III l.

Anständige möblierte Schlafstelle offen Schülershof 10, nahe Markt.

Frdl. möbl. Schlafst. off. Karlstraße 5, I.

Frdl. Schlafst. f. Hrn. od. D. off. Dachstr. 8, II.

Anst. Schlafst. sof. offen Kl. Sandberg 17.

Anst. Schlafstelle offen Geiststr. 55, H. r.

Schlafstelle offen Breitestraße 31, 1 l.

Möbl. Schlafst. f. 1-2 j. Königstr. 4, III a. Turm.

Anst. Schlafst. z. verm. Kl. Sandberg 13.

Anst. Schlafst. offen Wucherstr. 20, II. l.

Läden & Magazine.
Große helle **Werkstatt,** mit od. ohne **Wohnung, sofort** od. später zu vermieten **Langestraße 4.**

Eckladen und Wohnung,
Leipzigerstr. 33, 1. Juli zu verm. Näheres daselbst **II. Etage.**

Ein in bester **Laden,** Gr. Ulrichstraße gelegener, mit Einrichtung, per sofort od. spät. abzugeben. Offerten unter **A. Z. 276** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Pferdestall und große Speicherräume sof. billig zu vermieten Nikolaistraße 1.

Miethgesuche.
Junge Leute suchen **Wohnung** im Südviertel (Vorderhaus), 50—60 Taler. Off. unt. **S. 546** an die Exp. ds. Bl.

Student
sucht per 15. Mai **möbl. Zimmer** mit sep. Eing. Offert. mit Preisangabe unter **T. 547** an die Exp. ds. Bl.

Ruhige Beamtenfamilie,
nur 3 Pers., sucht 1. Okt. Wohn. in bess. Hause bis 560 Mk. Off. mit Angabe der Zimmer u. des Preises unt. **M. 542** Exp. ds. Bl.

Anst. Leute
mit 1 Kind suchen **Wohnung** zum 1/7. im Neumarktviertel, Preis 75—80 Taler. Off. unt. **E. 555** an die Exp. ds. Bl.

Student sucht ungen. möbliertes Zimmer mit Klavier. Offert. mit Preisangabe unt. **M. 558** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Möbl., pöll. ung. Part.-Zim. m. sep. Eg. Offert. unt. **M. 562** an die Exp. d. Ztg.

Neubau: Rannischer Platz
(sehr gute Geschäftslage)
sind noch Läden in verschiedenen Größen per Oktober zu vermieten.
Ev. Wünsche können noch berücksichtigt werden.
Zu erfragen im **Neubau.**

Auffehen erregend billige Preise!
Herrenhemden, Normal u. Maco Stück **100** Pfg.
Herrensocken, Maco, 3 Paar **95** „
Herrenkragen, leinen 4fach 3 Stück **100** „
Herrenmanschetten, leinen 4fach 3 Paar **100** „
Hosenträger „Herkules" Paar **42** „
Krawatten jeder Art Stück von **15** Pfg. an.
Große Hausschürzen Stück **58** Pfg.
Tändelschürzen, neueste Muster Stück **15** Pfg.

Obgleich vorstehende Qualitäten u. Preise unerreicht billige sind, gebe ich bei jedem Einkauf **Rabatt-** oder **Konsummarken** aus.
Ich nehme ferner diese Marken oder Bücher, auch die neuen roten, in Zahlung und gebe den Restbetrag in **baren Gelde** zurück.
Eugen Glaser, Gr. Ulrichstr. 41, Ecke Kaulenberg.

Kinderschürzen Stück **35** Pfg.
Kinderstrümpfe, Wolle u. Baumwolle Paar **25** Pfg.
Kinderhosen in Leinen u. Barchent, weiß Paar **35** Pfg.
Kinderjäckchen, weiß Stück **28** Pfg.
Lastasse-Sandschuhe Paar **20** Pfg.
Taschentücher, weiß, gute Qualität ½ Dutzend **75** Pfg.
Damenstrümpfe, schwarz Paar **25** „
Große Auswahl in **Kinderhauben** und **Baretts** zu spottbilligen Preisen.

Diverse.

Hut-Magazin zum Pfau,
Leipzigerstr. 96, neben der Ulrichskirche.
Grosse Preisermässigung.
Herren-Filz-Hüte, elegante Neuheiten, von 1,50 bis 8,50 M, hochmoderne Façon von 2,50 bis 4,50 M.
Herren-Stroh-Hüte, enorm grosse Auswahl, von M 1,80 bis 2,80, hochelegante Neuheiten von M 2,50 bis 4,50 M.
Knaben-Stroh- u. Filz-Hüte, herrliche Neuheiten, von 45 ₰ an bis M 1,50.
Knaben- und Mädchen-Strohhüte in reizenden Façons, v. M 1,25 bis 3,50.
Cylinderhüte, stets das Neueste, staunend billig, von 3,75 bis 12 M.
Klapphüte, grösste Neuheiten, feine Façon, schon von M 7,50 bis 13,50.
Rabatt-Spar-Bücher werden in Zahlung genommen.

9 Equipagen
komplett, bespannt, darunter 1 vierspännig, 44 offene Luxus- und Gebrauchspferde, 2447 mass. Silbergew. kommen demnächst in der Königsbg. Jubiläums-Pferdelott. zur Verlosung. Lose à 1 M, 11 Lose 10 M, Losporto u. Gew.-Liste 30 ₰ extra, empf. **Leo Wolff,** Königsberg i. Pr., sow. hier alle Lotteriegeschäfte. Wiederverkäuf. erhalt. b. Aufg. von Referenzen Lose in Kommission.

Spargel, bester Qualität, täglich 3mal frisch. **Bardenwerper,** Oekonomie Büschdorf-Halle S. Marktags im Verkaufsstande der Hall. Molkerei.

Total-Ausverkauf.
Wegen gänzlicher Auflösung meines Geschäfts werden sämtliche
Möbel, Spiegel, Polsterwaren
zu sehr billigen Preisen ausverkauft.
Otto Maseberg,
Inh.: **Witwe Adolfine Maseberg**
Gr. Ulrichstr. 10 (Mars la tour), Hof.
Gekaufte Sachen können bis 1. Juli ev. September stehen bleiben.
Daselbst **1 Gasmotor, 1 Bandsäge, 1 Ventilator** billig zu verkaufen.

Gebr. Zorn,
Grossh. Sächs. Hoflieferanten,
Große Ulrichstraße 58,
empfehlen:
Bismarckheringe Dose 65 Pfg.,
Bratheringe Dose 65 Pfg.,
Neunaugen 4 St. Dose 125 Pfg.,
Sardinen in Mixed-Pickles Glas 40 Pfg.,
Anchovis in Kräutersauce Glas 40 Pfg.,
Forellenheringe i. Cognac-Aspic Dose 90 Pfg.,
Sardinen in Oel Dose von 35 Pfg. an.

Himbeersaft,
feinste Qualität,
à Pfd. **50** Pfg., bei 2 Pfd. à **45** Pfg., empfiehlt
Carl Booch, Breitestr. 1 u. Markt Roter Turm 12.

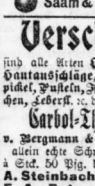
Kleider, Blusen, f. Spitzen werden auf neu geplättet, Häubchen, Jabots, Hüte fein garniert Ankerstr. 6, 1. Eig., **Rennert.**

H. Elkan
Leipzigerstr. 87.
Kaufhaus I. Ranges.

Schuhwaaren.
Für Herren
„ Damen
„ Mädchen
„ Kinder
Schuhwaaren
Grosses Lager
Massen-Verkauf in:
Kalbleder-, Rosleder-, Rindleder-, gelben Leder-, Zeug- u. Charge-Schuhwaaren.
Segeltuch-Schuhe.
Filz- u. Cord-Pantoffeln.

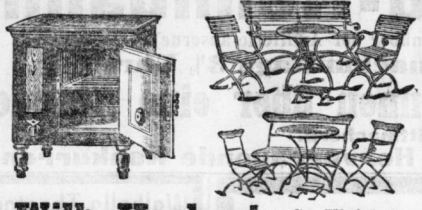
Der grosse Umsatz in Schuhwaaren ist ein Beweis der Beliebtheit meiner Schuhwaaren, welche sich durch Sitz u. Haltbarkeit auszeichnen.

H. Elkan
Kaufhaus I. Ranges.

Die Pfeife **„Central"** übertrifft alles bisher dagewesene.
Solide Arbeit. Bestes Material. Weite Bohrung. Abnehmbarer Hornabguss mit Nicotinfänger. Weichselrohr. Speichellänger. Trockenraucher. Gesundheitspfeife. I. Ranges No. 25. Echte Bruyère-Pfeife mit geschnitztem Jagdkopf Mk. 3.10 frco. Haus pr. Nachnahme. Katalog über alle Arten Solinger Stahlwaren, Waffen, Werkzeuge, Gold- u. Lederwaren, Pfeifen etc. gratis u. frco.

Saam & Co., Foche 122 Solingen.

Verschwunden
sind alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Mitesser, Gesichtspickel, Pusteln, Zinnen, Hautröthe, Mitfresser, Leberfl. 2c. d. tägl. Gebr. v. Radebeuler
Carbol-Theerschwefel-Seife
v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden
allein echte Schutzmarke: Steckenpferd.
à Stck. 50 Pfg. bei **Ernst Jentzsch, A. Steinbach,** Drog. **Fritz Müller, F. A. Patz** und in Giebichenstein: **Felix Sioli.**

Reell! Gärtner, verm., aus guter Familie, 30 J., ev., sehr solid, in Gastwirtschaft nicht unerf., wünscht Einheir. in e. Landgasth., wo event. Gärtnerei nebenbei betr. werden kann. Vermittler verbeten. Gefl. Offert. unt. **B. 492** an die Exped. d. Bl.



Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. Nr. 57,

empfiehlt zu billigsten Preisen:

Garten- und Balkon-Möbel für Private und Restaurateure,

Rollschutzwände, Gartenzelte, Zeltbänke, Rasenmähmaschinen.

Eisschränke neuester bester Konstruktion, mit und ohne Butterkühlraum.

Achtung.

Vom 8. Mai ab steht der zweite große Transport von ca. **30 Stück** guter, großer, hochedler, erstklassiger russischer

Luxus- u. starker Wagen-Pferde

in meinen Stallungen unter voller Garantie billig zum Verkauf.

Gustav Becker, Vieh-Geschäft,

Telephon 22. Calbe a. S., Schloßstraße 12.

Nur bare Geldgewinne.

Grosse Geld-Lotterie 1903

Ziehung schon Anfang Mai.

Mögliche Höchstgewinne

700000, 600000, 500000, bzw. 300000, 2 mal 200000 od. b. Pr.-Vert. 2 mal 100000, 2 mal 60000, 9 mal 50000, 6 mal 40000, 4 mal 30000, 8 mal 25000, 7 mal 20000, 30 mal 10000 Mk. u. s. w.

Losanteile a Mk. 3.50 und Mk. 7.— sowie auf Wunsch höher zu beziehen durch

A. Dinkelmann, Worms.

Aufträge erbitte **sofort, spätestens** aber **bis 7. Mai.**

Prospekt gratis und franko.

Preßsteinfabrik Nietleben.

Die Kampagne ist eröffnet, daher ausgesiebte **Knorpel- und Nusskohle** (Bäckerkohle) wieder regelmäßig auf Lager.

Pressteine, wie bekannt erstklassig, zu den vorjährigen Bedingungen ab Werk, per Bahn und frei Keller Halle und Umgegend.

Paul Heydenreich, Fernruf 843.

Fleischerei-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tage **Hardenbergstraße 3, Ecke Schillerstraße** eine **Fleischerei u. Wurstwaren-Geschäft** eröffnet habe.

Meine langjährige Tätigkeit in der Wurst- und Aufschnittfabrikation gibt Garantie für nur vorzügliche Waren.

Um gütigen Zuspruch bittend, zeichne

Halle a/S., den 1. Mai 1903.

Hochachtungsvoll

Otto Kurze.

Spargel-Messer, Stecher, Putzmesser, Kocher, Heber, Service.

Leonhardt & Schlesinger,

Fernsprecher 113. Gr. Ulrichstrasse 13—15.

Heinrich Hackert, Weinhandlung,

Wilhelmstrasse 20. Fernruf 2823.

alleiniger Vertreter der Rotweinfirma

Munzer & fils, Bordeaux,

für Champagner: Chaurey fils, Epernay,

empfiehlt **preiswerte, gutgepflegte**

Mosel-, Rhein- und Bordeaux-Weine, sowie Champagner.

Meine Zahnhalsbänder, a Stück 1 Mk., erleichtern den Kindern das Zahnen ganz wesentlich.

Ernst Fischer, Trogenhandlung, vorm. E. Walther's Nachf., Moritzzwinger 1.

Buch über die Ehe von **Dr. Retau** (39 Abbildgn.) für Mark 1,50 franco. Catalog über interessante Bücher gratis.

R. Oschmann, Konstanz D. 90.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Gewerbetreibenden in dem Bezirke der **Polizei-Reviere V—VII** hiesiger Stadt werden hiermit benachrichtigt, daß **in der Zeit vom 15. September cr. ab hier eine Maß- und Gewichts-Revision** unter Zuziehung eines Aichmeisters stattfindet. Da die bei dieser Revision etwa unvorschriftsmäßig befundenen Maße, Wagen und Gewichte nach § 369 des Reichs-Strafgesetzbuchs nicht nur der Einziehung unterliegen, sondern auch deren Eigentümer mit Geldstrafe bis zu 100 Mark oder mit Haft bis zu 4 Wochen zu bestrafen sind, wird empfohlen, die Gewichte rc. aichamtlich prüfen zu lassen. Es wird hierzu für die Gewerbetreibenden im Bezirke des V. Reviers die Zeit vom 1. April bis 31. Mai, für die Gewerbetreibenden im Bezirke des VI. Reviers die Zeit vom 1. Juni bis 31. Juli, für die Gewerbetreibenden im Bezirke des VII. Reviers die Zeit vom 1. August bis 30. September vorgeschlagen.

Halle a. S., den 2. März 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Behufs Vornahme eines Gasanschlusses wird die **Marthastraße,** sowie behufs Vornahme einer Hydrantenreparatur die **Bölbergasse** am Montag den 4. Mai cr. für den Reit- und Fahrverkehr **gesperrt.**

Halle a. S., den 30. April 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Oeffentliche Wähler-Versammlung in Rassnitz

Sonntag den 3. Mai d. J., nachm. 3 Uhr im Saale des **Jauck'schen Gasthofes. Tagesordnung:** Politische Tagesfragen. Referent: Herr Generalsekretär **Fischer,** Berlin. Angesichts der bevorstehenden Reichstagswahl ist zahlreiches Erscheinen dringend erwünscht.

Der Vorstand des Wahlvereins der Liberalen für Merseburg und Umgegend.

Bei Beginn der wärmeren Witterung empfehle mein vorzügliches

Krystall-Natureis,

bei täglich **pünktlichster Bedienung** im **Monats-Abonnement und Centnern frei Haus.**

Giebichensteiner Eiswerke, Burgstr. 53, Fernruf 435.

Excelsior

Pneumatic

Anerkannt beste Qualitäts-Marke für Fahrräder und Automobile

Hannoversche Gummi-Kamm-Co. Akt.-Ges.

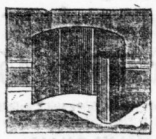
Hannover-Limmer

Fernspr. 2268. **Eis. Eis.** Fernspr. 2268.

E. Hoffmanns Eiswerke, Weingärten 41.

Empfehle für diese Saison mein **kristallreines Natur-Eis** in Zentnern und Eimern frei Haus bei pünktlichster Bedienung zu billigsten Preisen.

Hochachtend **Ernst Hoffmann.**



Garten- und Balkonmöbel, Eisschränke, Rollschutzwände, Rasenmähmaschinen, Blumengitter, Gartenspritzen, Gießkannen und alle sonstigen Garten-Geräte.

Leonhardt & Schlesinger,

Fernsprecher 113. Gr. Ulrichstr 13—15.

Hauptagentur zu vergeben!

Durch das Ableben unseres sehr verdienten Hauptagenten, Herrn Ernst Heime, Firma Theodor Heime, in Halle a. S. wird die Hauptagentur der von uns vertretenen Versicherungs-Gesellschaften für Feuer- und Einbruchsdiebstahl am 1. Juli frei. Herren, welche zu den ersten Kreisen, namentlich zur Industrie Fühlung haben und bereit sind, **das bestehende große Geschäft** weiter durch rege Tätigkeit auszubreiten, werden unter Zusicherung strengster Diskretion um Einsendung ihrer Adresse gebeten an **General-Agentur des Deutschen Phönix, Magdeburg.**

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Versicherungsbestand am 1. December 1902: 823⅘ Millionen Mark.

Versicherungssummen, ausgezahlt seit 1829: 899

Die höchsten Versich.-Alter (einfach auf Lebenszeit, gemischtes Dividendensystem) sind thatsächlich bereits prämienfrei u. erhalten sogar eine jährliche Rente. Vertreter in Halle (Saale): **Dr. Wilh. Rasch,** Albrechtstr. 38.

Restaurant „Zur fröhlichen Wiederkehr",

Krausenstraße 27.

Sonnabend den 2. Mai Schlachtefest.

Von 9 Uhr ab **Wellfleisch,** abends div. frische und **Bratwurst,** auch außer dem Hause.

Es ladet ergebenst ein **Louis Berger.**

Gegen bar und auf Abzahlung

Anzüge, Paletots Kinderwagen, Sportwagen,

5 Mk. Anzahlung Fahrräder.

L. Eichmann.

Große Ulrichstraße 51,

Eingang Schulstraße.

6 Läden in den Kaiserhäusern.

Schlesischen Streuselkuchen, vorzüglich schmeckendes Lieblingsgebäck Sr. Majestät des Kaisers, von feinster **Sahnenbutter** angefertigt,

echt Koch'schen Maßkuchen, vanilliert, unübertroff. Spezialität, feinsten geriebenen

Apfel- u. Mohnkuchen, feinste Hallesche und Berliner

Napfkuchen von feinster Sahnenbutter,

Biskuit-, Schokolade- u. Makronen-Zwieback.

Allerlei Torten-Ausschnitte.

Spezialität:

Nusstorten.

Sonntags von früh an **frischen Speckkuchen** empfiehlt

Karl Koch,

Herrenstraße 1.

Fernsprecher 531.

Prima weisse Ringäpfel pr. Pfd. nur 40 ₰, in kisten billigst,

grosse türk. Pflaumen pr. Pfd. nur 22 ₰, in Ctrn. billigst,

Italien. Prünellen pr. Pfd. nur 65 ₰, in Kisten billigst, off. **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

Pastoren-Tabak,

10 Pfd.-Paket Mk. 3,50 frko. u. Nachn. **Nordhaus & Mühlhan, Osmarück 25,** Tabakfabrik mit elektr. Betrieb.

Sing-Akad. Sonnabend 6 Uhr Uebung Volksschule. **Schumann: Paradies und Peri.** Allseitiges Erscheinen erforderlich. Anmeld. bei Professor Neubke, Bernburgerstr. 30, vorm. 10—11.

Stedten.

Am **Sonntag den 3. Mai** findet im Gartensaale des Herrn Gastwirt Hoffmann

Konzert und Ball

statt. Ausgeführt wird dasselbe von der Kapelle des Herrn Rauwald-Teutschenthal. Um recht zahlreichen Besuch von hier und auswärts bittet

A. Hoffmann, Stedten.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** H. Küttenrauch, Gütchenstraße.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** E. Schmidt, Domplatz 5. Räuchern wird angenommen.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** F. Götze, Böllbergerweg 20.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** K. Fechtler, Leipzigerstraße 24.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** Fritz Wolfram, Raffineriestr. 6.

Jeden Sonnabend **Schlachtefest.** B. Osterloh, Steinweg 50.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** E. Selig, Torstr. 23.

Stadttheater Halle a/S.

Direktion: **M. Richards.**

Sonnabend den 2. Mai 1903.

222. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel.
150. Vorst. im Farben-Abonn. Farbe: **rot.**
Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Zum letzten Male:

Robert und Bertram

oder: **Die lustigen Vagabunden.**
Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abteilungen von G. Raeder.
Regisseur Fritz Berend.
Dirigent: Kapellmeister Wegeleben.

Personen:

I. Abteilung: **Die Befreiung.**

Robert, } Arrestanten . . C. Stahlberg.
Bertram, } . . . . . Fritz Berend.
Strambach, Gefängniswärter, Invalide . . . . . Eugen Guth.
Michel, sein Neffe . . . Rob. Böttcher.
Erste } Schildwache . . . Fritz Gruselli.
Zweite } . . . . . A. Dernburg.
Ein Korporal . . . . . Wilh. Fabian.

II. Abteilung: **Auf der Hochzeit.**

Robert . . . . . C. Stahlberg.
Bertram . . . . . Fritz Berend.
Mehlmayer, Pächter . . . Herm. Heine.
Lips, Wirt . . . . . Emil Lübben.
Rösel, Schenkmädchen . . . Minna Müller.
Michel . . . . . Rob. Böttcher.
1.) Landgendarm . . . Julius Biese.
2.) . . . . . Ferd. Amberg.
Brautvater . . . . . Adolf Dalwig.
Bräutigam . . . . . Wilh. Schmidt.
Braut . . . . . Nelly Walden.
Kellner, Hausknechte, Aufwärter, Bauern, Bäuerinnen, Musikanten.

III. Abteilung: **Soiree u. Maskenball.**

Robert . . . . . C. Stahlberg.
Bertram . . . . . Fritz Berend.
Spelmayer, ein reicher Bankier . . . . . C. Scholling.
Hidora, seine Tochter . . Ida Ravenau.
Samuel Bandheimer, sein erster Kommis . . . O. Kustermann.
Kommerzienrätin Forchheimer, seine Cousine . M. Schäfer-Kruse.
Dr. Korbian, Hausfreund . A. Schöndorf.
Jack, Bedienter . . . . Georg Jungk.
Gäste, Masken, Bediente.

IV. Abteilung: **Das Volksfest.**

Robert . . . . . C. Stahlberg.
Bertram . . . . . Fritz Berend.
Frau Müller, eine alte Witwe Marie Lübben.
Rösel, ihre Pflegetochter . Minna Müller.
Michel . . . . . Rob. Böttcher.
Strambach . . . . . Eugen Guth.
Ein Ausrufer . . . . . Willy Passek.
Ein Bänkelsänger . . . Aug. Schöne.
Volk, Leierkastenmänner, Soldaten.
Nach der 1. u. 2. Abteilung längere Pausen.

Sonntag den 3. Mai 1903.
Nachmittags:
10. und letzte Volks-Vorstellung zu kleinen Preisen.
60 Pfg., 40 Pfg., 25 Pfg.
Mein Leopold.
Abends:
Philippine Welser.

Neues Theater.

Direktion: **E. M. Mauthner.**

Sonnabend den 2. Mai 1903.
Benefiz Ella Maylor.
Novität. Zum 1. Male:
Freuden der Häuslichkeit.
Sonntag: **Letzte Vorstellung.**
Schluß der Saison.

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 2. Mai 1903.
Neues Theater.
Die goldene Eva.

Altes Theater.
Pariser Leben.

Café Roland.

Ab 1. Mai cr.:
Täglich Konzert
des
Philharmonischen Salon-Orchester „Capriccio-Italiano".
Salon-Orchester I. Ranges!!
Dir. **Carmelo Odierna.**
— Anfang 7½ Uhr abends. —

Welt-Panorama. Geöffnet von 2—10 Uhr.
Taunuspartien. Frankfurt. Ems. Wiesbaden.

Mötzlich.

Am **Sonntag den 3. Mai** ladet zum
Tanzvergnügen
freundlichst ein
L. Meye.

Canena.

Sonntag den 3. Mai
Tanzmusik.
Frau Kellner.

Broihanschenke, Beesen.

Sonntag den 3. Mai von nachmittag 3 Uhr an
Ballmusik.
Es ladet ein **Schunke.**

Hallesche Rad-Rennbahn

(an der Merseburger Chaussee, gegenüber der Artillerie-Kaserne).

Sonntag den 10. Mai, nachmittags 3½ Uhr

Internationales Dauer-Rennen über eine Stunde

mit **Motor-Schrittmachern.**

Grosse Flieger-Rennen. Hervorragende Konkurrenz.

S. Weiss,

Halle a. S.

Größtes Spezial-Geschäft der Provinz Sachsen für feine Herren- und Knaben-Moden,

empfiehlt

Sommer-Paletots,
Ulster-Paletots,
neueste Stoffe, moderne Façons,
Loden-Pelerinen,
wasserdicht, mit Durchgriff,
Jagd-Anzüge,
Jagd-Joppen u.-Röcke.

Gummi-Mäntel,
Gummi-Pelerinen.

Livrée-Anzüge,
Kutscher-Mäntel,
Livrée-Hosen
usw.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**
Gänzlich neues, auserlesenes
Mai-Programm!
The
Imperial-Riogoku-Family,
Kaiserl. japanische Hofkünstlertruppe
5 Personen.
Paul's Quintett, 4 Damen, 1 Herr. Großer Verwandlungs-, Gesangs- und Tanz-Akt in 3 Bildern. — **Troupe Namtiuak,** musikalische Pierrots - Pantomime. — **Maxini's** Salon-Dressur-Akt mit reizenden Miniatur-Hündchen. — **Petit Paul,** gen. Der kleine Paganini, 7jähr. kleinster u. größter Geigenvirtuos der Welt. — **Awate u. Toki,** japanische Jongleure. — **Mizzi Braun,** brillante Gesangs-Soubrette. — **Paul Backer,** Gesangs-Humorist. — **American Bioscope,** neue Serie lebender Photographien mit dem Sensationsfilm „Großfeuer in London".
Sonntag den 3. Mai cr.
Letzte Nachm.-Vorstellung.

Apollo-Theater,

Direktion: **Gustav Poller,**
am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Ab 1. Mai, täglich abends 8 Uhr:
Gastspiel des
Chemnitzer Volkstheater-
und
Burlesken-Ensemble.
Dir. **Fritz Weissbach.**
Künstler-Personal:
Fritz Weißbach. — Rudolf Aurich. — Fritz Löbel. — Richard Förster. — Margarete Gastony. — Paula Domp. — Ebert-Lämmchen. — Oswin Müller. — Heinrich Leisten.
Eigene Dekorationen.
Stets wechselndes Spielrepertoir.
Außerdem:
Hedwig Mora,
Bariton-Sängerin.
Benedetti u. Stewart,
pantomimisch-akrobatische Szene.
Charles Matthews,
Champion-Springer, u. a.:
„Der Sprung über eine Droschke."
Sensation! Sensation!
Rügammer,
Grotesk- und Tanz-Humorist.
Einzig in seiner Art existierend.
Dröse's Velograph,
neue Serie lebender Photographien.

Halle's grösstes Schuhwaren-Lager

Herren-Schnallenstiefel
In. Boxcalf
10.50.

45 Gr. Ulrichstr. 45

offeriert die seit Jahren ihrer guten Qualität und Eleganz zufolge bestens eingeführten

Schuhwaren.

Herren-Schnallenstiefel
echt Chevreaux
10.50.

Als außergewöhnlich preiswert empfehle:

Damen-Schnürstiefel, Wichsleder	3,60 Mk.	Herren-Zug- u. Schnürstiefel, Rindleder	v. 3,75 Mk. an.
Damen-Schnür- u. Knopfstiefel, Ia. Boxcalf	7,50 Mk.	Herren-Schnürstiefel, Ia. Boxcalf	v. 8,50 Mk. an.
Damen-Schnürstiefel, rot Chagrin	4,50 Mk.	Herren-Schnürstiefel, Ia., rot u. braun	v. 7,50 Mk. an.
Damen-Schnür- u. Knopfstiefel, echt Ziegenl., rot und braun	6,50 Mk.	Herren-Walkzugstiefel, Ia. Wichsleder, ohne Naht, gelb genäht	v. 8,00 Mk. an.
Damen-Spangen in allen Farben	2,75 Mk.	Herren-Schaftstiefel, I. Handarbeit	v. 6,50 Mk. an.
Damen-Schnür- u. Knopfstiefel, imit. Chevreaux schwarz und rot	5,50 Mk.	Herren-Schnür- und Knopfstiefel, imit. Chevreaux, elegante Handarbeit	v. 10,50 Mk. an.
Damen-Zugschuhe	1,80 Mk.	Herren-Kellnerschuhe	v. 3,50 Mk. an.
Damen-Zugstiefel	2,80 Mk.	Herren-Segeltuchschuhe	v. 2,80 Mk. an.
Kinder-Schnür- und Knopfstiefel	1,50 Mk.	Kinder-Segeltuchschuhe	v. 1,25 Mk. an.
Pantoffel	0,35 Mk.	Rote und gelbe Kinderschuhe	v. 1,20 Mk. an.

Trotz dieser außergewöhnlich billigen Preise erhält jeder Käufer Rabatt-Sparmarken.

Damen-Knopfstiefel
In. Wichsleder
5.00.

Nur
Wiener Schuhwaren-Bazar
S. Jacob,
45 Gr. Ulrichstr. 45.

Damen-Schnür- und Knopfschuhe
3.50.

Kleinkugel.

Sonntag den 3. Mai
Tanzmusik.
— Anfang nachmittags 3 Uhr. —
Es ladet freundlichst ein
A. Köcknitz.

Peissen.

Sonntag den 3. Mai von nachmittag ½4 Uhr an
Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
A. Friedel.

Capellenende.

Sonntag den 3. Mai von nachmittag 3 Uhr an
Ballmusik.
Ergebenst ladet ein **A. Schatz.**

Sport-Hotel.

Von heute ab täglich
Grosse Volkstümliche Konzerte
des **Wiener Original-Schrammel-Quartett.**
Entree frei. **Entree frei.**
NB. Diese Konzerte finden bei schönem Wetter im **Garten,** sonst im **Restaurant** statt.

Kürassiere.

Am Sonnabend den 2. Mai cr., abends 8½ Uhr: **Monats-Versammlung** im Vereinslokal „Stadt Magdeburg".
Um allseitiges Erscheinen der Kameraden bittet **Der Vorstand.**

1000 Mark

demjenigen, welcher mir ein schöneres
Damen-Orchester
bringt, wie augenblicklich im
Bratwurstglöckle
konzertiert. **G. Ruhe.**

Vernickelungs-Anstalt C. Kästner, Friedrichstr. 56, Nähe Stadttheater.

Bohnerwichse und **Stahlspäne** empfiehlt M. Waltsgott Nachf., Gr. Ulrichstr. 30.